



7. Juni 2016

Tiergarten-Internet-Information 09/2016

Tierische Anfeuerung: Tolle Stimmung bei der Premiere

506 Finisher in den Hauptläufen und 195 Finisher im Kinderlauf freuten sich am 3. Juni 2016 abends über eine herausfordernde Strecke, ausbleibendes Gewitter und "Anfeuerung" durch Paviane

Gelungene Premiere des Laufwettkampfs durch den Tiergarten Nürnberg, denn alles spielte mit. Der Wettergott hatte ein Einsehen und verschob das genau für den Startzeitpunkt vorhergesagte Gewitter. Die Hauptläufe über 6,6 km und 10 km waren seit Monaten ausverkauft, aufgrund des engen Start-/Zielbereiches lässt die Strecke nur rund 550 Starter zu. Deswegen mussten auch viele Läufer enttäuscht werden, die noch auf einen Startplatz vor Ort gehofft hatten.

579 Meldungen gab es, 506 finishten ihre jeweilige Distanz. Zwei oder drei Runden à 3,3 km und jeweils 66 Höhenmetern mussten die Läufer bewältigen - vorbei an Erdmännchen, Eisbärengehege und hoch zum Tiergartenrestaurant Waldschänke gab es ganz neue Einblicke in den Tiergarten. Vor allem die Paviane machten sich lautstark bemerkbar, was viele Läufer als Anfeuerung verstanden. Am besten wirkte sie bei Markus-Kristian Siegler vom Turnerbund 1888 Erlangen, der den 10 km-Lauf mit 37:35:23 Minuten gewann. Bei den Damen setzte sich Julia Hiller vom Veranstalter LAC Quelle Fürth in 40:04:79 min. durch.

Herausgeber

Tiergarten Nürnberg
Am Tiergarten 30
90480 Nürnberg

Tel.: +49 (0)9 11 / 54 54-6

Fax: +49 (0)9 11 / 54 54-8 02
tiergarten@stadt.nuernberg.de
www.tiergarten.nuernberg.de

Leitung

Dr. Dag Encke

Die 6,6 km-Distanz gewann Tim Heinemann von der LG Erlangen Töröh in 26:26:49 min., die Frauenkonkurrenz Jennifer Jones vom gleichen Verein mit 28:24:69 min. Eine halbe Stunde vor den Hauptläufen schickte Nürnbergs 2. Bürgermeister, Christian Vogel, die Kinder auf einen 1 km-Rundkurs, der als Höhepunkt durch den Blauen Salon führte. Für diese Unterwasserwelt mit Manatis und Delphinen hatte der schnelle Nachwuchs aber keine Augen. Die ersten drei Finisher waren alles Mädchen, angeführt von Sina Appeltauer (SV Rednitzhembach) in 3:28,72 min, bevor der erste Junge, Thilo Kochsmeier vom TSV Allersberg, die Ziellinie nach 3:42, 14 min. überquerte. Insgesamt kamen 195 von 209 angemeldeten Kindern ins Ziel und wurden - genau wie die Finisher in den Hauptläufen - mit einer Finishermedaille in Eisbärenform belohnt.

"Knapp 2 Jahre Zeit von der Idee, bis jetzt zum Startsignal ... wenn ich jetzt die grüne Welle der Läufer in Tiergartenlauf-Shirts, die begeisterten Gesichter und Reaktionen sehe, macht uns das unheimlich stolz" meinte Anette Rehm, die gemeinsam mit Katrin Schneider die Idee sowie das Konzept entwickelte und realisierte. Auch die von Tiergarten-Verwaltungsleiter Dieter Kühnlein perfekt ausgesuchte Strecke fand großen Anklang: sie hielt gut die Waage zwischen anspruchsvollen Steigungen, engen Kurven und Sightseeing. Und - was in diesem Umfeld sehr wichtig ist - kein Tier fühlte sich gestört. Eher dann die Läufer vom doch sehr einprägsamen Geruch der Mähnenwölfe, wie verschiedene Starter grinsend bemerkten. Zusammen mit dem erfahrenen Team des LAC Quelle Fürth wurde ein reibungsloser Ablauf geschaffen; alle Läufer lobten das Gesamtpaket von der Startnummernausgabe, der familiären Atmosphäre, einer faszinierenden Laufstrecke mit tierischer Anfeuerung bis hin zum Abschluss einer mitreißenden Show mit Delphinen und anderen Meeresbewohnern unter dem Motto "Wir Meeresbewohner stellen uns vor".

Die weiteste Anreise nahmen übrigens zwei Starter aus Hamburg auf sich, die extra für den Tiergartenlauf nach Nürnberg kamen..

Mit freundlichen Grüßen

Anette Rehm
Veranstalterin Tiergartenlauf